

Schach, 4. Freiluft-Blitzturnier:

Viel Spaß an frischer Luft

Staunen und Begeisterung
beim Blitzzen auf der Gartenschau

(ta) Das vierte Turnier der Blitzturnierserie der Schachgemeinschaft Gmünd 1872 fand auf dem Brunnenplatz im Stadtgarten statt. Mitten unter den Besuchern der Landesgartenschau zeigten die 24 teilnehmenden Blitzzer ihr schnelles Kombinationsvermögen, was Staunen und Begeisterung unter den zahlreichen Zuschauern bewirkte. Und so mancher wurde motiviert, an den bereitgestellten Brettern seine eigenen Schachkünste zu versuchen.

Das Wetter zeigte sich an diesem Tag ebenfalls von seiner besten Seite, so dass alle Teilnehmer viel Spaß an der rundum gelungenen Veranstaltung hatten. Dazu trugen in erster Linie die Blitzspieler selbst bei, die von ihrer Leistungsstärke ein deutlich höheres Niveau mitbrachten, als in den drei bisherigen Turnieren. So belegten diese starken Spieler am Ende auch die Plätze eins bis acht. Allerdings gaben vier von Ihnen eindeutig den Ton und dominierten das Teilnehmerfeld.





Der Gmünder Gerhard Friedrich und der Donzdorfer Dominik Klaus sahen wenige Runden vor Turnierende wie die sicheren Sieger aus. Doch sie patzten noch und mussten ihre Kontrahenten aufschließen lassen.

Während es dem Donzdorfer mit 20 Punkten noch zum gemeinsamen Turniersieg mit Andreas Hö-

nick reichte, belegte Gerhard Friedrich mit nur einem halben Punkt

Rückstand den dritten Rang. Mit einem weiteren halben Punkt dahinter kam der für Lauffen spielende Wolfgang Sattler ins Ziel. Stark vertreten waren mit fünf Teilnehmern die Jugendspieler, die sich erstaunlich gut verkauften. Als Bester unter ihnen erreichte Arno Reindl mit 14,5 Punkten einen Platz gleich hinter den Favoriten.



Die Gesamtwertung des Jahres 2014 hat Andreas Hönick schon in der Tasche, denn keiner seiner Verfolger kann ihm beim fünften und letzten Turnier noch einholen. Wer sich jedoch die Preisränge hinter dem Sieger sichern wird und wer die Sonderwertungen gewinnen wird, ist völlig offen. Dies muss das Schlussturnier entscheiden.

Am kommenden Samstag, 6. September, findet das Finale der diesjährigen Freiluftturniere statt. Dazu haben die Blitzschachfreunde die letzte Gelegenheit, nochmals im



Freien heiße Partien zu spielen. Das Turnier startet wieder um 14 Uhr (Anmeldung ab 13.45 Uhr) und wird auf dem Schulhof der Rauchbeinschule ausgetragen, wo die Teilnehmer bei jeder Wetterlage geschützt sind.